



Viele tausend Besucher kamen zum Altstadtfest, um bei bestem Wetter zu feiern.

Fotos: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Beste Laune bis in die Nacht

Viele tausend Gäste feiern bei bestem Wetter das Haigerer Altstadtfest

HAIGER (öah) – Das Wetter? Top. Musikauswahl? Abwechslungsreich. Die Stimmung? Wunderbar! Mensch, war das eine tolle Sommersause! Bis in die Nacht feierten mehrere tausend Menschen gemeinsam mit elf Bands und zwei Discjockeys das traditionsreiche Haigerer Altstadtfest. Die Bilanz der Verantwortlichen fiel äußerst positiv aus.

„Wir sind sehr zufrieden. Es war überall friedlich, und es herrschte beste Stimmung“, freute sich Bürgermeister Mario Schramm, der in dieser Einschätzung vom Fachdienst Öffentlichkeitsarbeit und dem Ordnungsamt bestätigt wurde.

Schramm freute sich über den hervorragenden Besuch und die Tatsache, „dass ich noch nie so viele Haigerer und Stadtteil-Bürger bei unserem Fest gesehen habe“. Er dankte den beteiligten Musikern, den Organisatoren aus dem Rathaus, dem Bauhof und allen beteiligten städtischen Bediensteten, vor allem aber



Begeistert mitsingende Fans beim Auftritt von „EVE“ am Karl-Löber-Platz.



Auch an den DJ-Bühnen herrschte reger Betrieb.

auch den Haigerer Gruppen und Vereinen, die für ein tolles Angebot an Speisen und Getränken gesorgt hatten. „Ohne unsere Haigerer Vereine wäre dieses tolle Fest nicht zu stemmen“, sagte Schramm. Die Musikauswahl in diesem Jahr war äußerst abwechslungsreich. Natürlich standen bekannte Songs Rock und Pop im Mittelpunkt, aber auch Blues, Soul und völlig neu interpretierte Musik der fünfzi-

ger und sechziger Jahre. Eröffnet wurde das Stadtfest mit dem traditionellen ökumenischen Gottesdienst in der evangelischen Stadtkirche, der hervorragend besucht war. Neben Pfarrer Ralf Blecker (evg. Kirchengemeinde) und Maria Horsel (katholische Pfarrgemeinde) trugen ein Projektchor unter der Leitung von Steffen Nies sowie Gerhard Weller (Gitarre) zum Programm bei.



„Hörgerät“ (im Bild Frontmann Andy Link) rockten wie immer auf Deutsch und ließen sich auch von technischen Problemen nicht bremsen.



Große Stimme, tolle Ausstrahlung: Jennifer Simpson vom Paul-Simpson-Project.



Rockige Sounds: Die Band „BourbonRoom“ begeisterte bei ihrer Premiere am Steigplatz.



Harry J. Ross, SuperPhonix.

Gern gesehene Gäste: Die „Open Doors“.



Ein Projektchor (Leitung Steffen Nies) gestaltete den ökumenischen Gottesdienst.



Erstmals dabei: Die Band „Soundlike“, die am Marktplatz ihr Publikum mitriss.



Meine Praxis ist ab sofort wieder geöffnet.

Termine nach Vereinbarung
Tel. 02772-42362 oder 0160-97715917

NATURHEILPRAXIS THOMAS GARDNER

Heilpraktiker-staatl. gepr. Masseur
Sandweg 3 35745 Herborn



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirche Haiger, Rodenbach und Steinbach:

So., 14.7.: 9.30 Uhr, Gottesdienst im DRK-Altenpflegeheim; 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe Stadtkirche; 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Rodenbach; 9.15 Uhr Gottesdienst Steinbach.

Ev. Gemeinschaft Haiger (Mühlenstraße 12):

So.: 10 Uhr, Gottesdienst.

Ev. Kirche Allendorf und Haigerseelbach:

Allendorf, ev. Gemeindehaus, Vereinshausweg 2. **So.:** Gottesdienst 1.-15. jd. Monats um 10.45 Uhr und vom 16.-31. um 9.30 Uhr. Wochenveranstaltungen: **Mo.:** 9 bis 11 Uhr Dorfcabé; 14.30 Uhr Seniorenkreis (jd. 1. Mo. im Monat); 19 Uhr, FaithInc-Jugendkreis. **Di.:** 14.30 Uhr Frauenkreis (14-tägig). **Mi.:** 15 bis 17 Uhr Dorfcabé; 16.30 Uhr „Mittendrin“-Kindergruppe (ab letztes Jahr Kita bis 3. Klasse); 16.45 Uhr Rückengymnastik (MZH); 18.30 Uhr „DSDE“-Jungschlar (ab 4. Klasse bis Konfi-Alter); 20 Uhr CVJM-Männersport (ab 30 Jahre, MZH). **Do.:** 9 bis 11 Uhr Dorfcabé; 9.30 Uhr Frühstückstreffen „Rappelkiste“; 19.30 Uhr Kirchenchor. **Fr.:** 18 Uhr, Jungscharsport (MZH).

Haigerseelbach, ev. Kirche (Tränkestraße 7):

So.: Gottesdienst 1.-15. jd. Monats um 9.30 Uhr und vom 16.-31. um 10.45 Uhr. **Woche Di.:** 15 Uhr Frauenstunde (14-tägig). **Mi.:** 9 Uhr Bibel und Breakfast (14-tägig). **Do.:** 18 Uhr Jungschlar; 20 Uhr Bibelstunde (Landesk. Gemeinschaft). **Fr.:** 15 Uhr, Seniorennachmittag (1. Fr. im Mo.; Gemeinschaft); 15.30 Uhr Kinderchor; 19 Uhr McFish-Jugend

Ev. Kirche Dillbrecht, Fellerdilln, Offdilln:

Gottesdienst für Kinder sonntags 10.30 Uhr; Gottesdienste

sonntags im Wechsel um 9, 10.30 oder 14 Uhr.

Dillbrecht: So., 14.7.: 10.30 Uhr Gottesdienst. **Di.:** 9 Uhr Gebetsstunde, 19.30 Uhr Chorstunde (alle 14 Tage). **Mi.:** 9.30 bis 11 Uhr Mini-Club (alle 14 Tage). **Do.:** 19 Uhr Feierabendmahl im Gemeindehaus; 20 Uhr Bibelstunde. **Fr.:** 17.15 Uhr, Jungschlar (Fahrdienst für Fellerdilln/Offdilln).

Fellerdilln: So., 14.7.:

14 Uhr Gottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Bibelstunde. **Offdilln: So., 14.7.:** 9 Uhr Gottesdienst. **Sa.:** 15 Uhr Kindergottesdienst (einmal im Monat). **Mo.:** 19.30 Uhr Chorstunde. **Di.:** 20 Uhr Bibelstunde.

Ev. Kirchengemeinde Langenaubach und Flammersbach:

Langenaubach, ev. Kirche: So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** (Aus)Zeit mit Gott (jd. 1. Mo. im Monat im Vereinshaus, jd. 3. Mo. im Monat in der Kirche). **Di.:** 19.30 Uhr, Frauentreff (jd. 3.); 19 Uhr, Frauenkreis/ Mütterkreis (jd. 1.). **Mi.:** 20 Uhr, Projektchor. **Do.:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe (jd. 2. Do.), Kreativ-Kreis (jd. u. 3. Do. 19 Uhr). **Flammersbach, ev. Kirche: So.:** 10.35 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 15 Uhr, Frauenkreis (jeden letzten).

Ev. Kirchengemeinde Ober-, Niederroßbach/Weidelbach:

Gottesdienste sonntags im Wechsel um 9.15 Uhr, 10.30 Uhr oder 18 Uhr. **Mo:** 17 - 18 Uhr Jungenjungschlar CVJM (8-13 Jahre) Weidelbach / 19 Uhr Frauenkreis (jeden 1. Montag im Monat) Oberroßbach / 20 Uhr Posaunenchor (alle 14 Tage) Weidelbach; **Di:** 19.30 Uhr Bibelstunde Weidelbach / 20 Uhr Kreativ-Kreis (jeden 2. Di. im Monat) Weidelbach; **Mi:** 19.30 Uhr Mitarbeiterkreis CVJM (monatlich) Weidelbach / 20 Uhr Mitarbeiterkreis KIGO Oberroßbach;



Die evangelische Kirche in Fellerdilln. Foto: Lea Siebelist/

Do: 15.30 - 17 Uhr Jungschlar CVJM ab 6 Jahre (alle 14 Tage) Oberroßbach / 20 Uhr Kirchenchor Weidelbach / 20 Uhr Bibelstunde Oberroßbach

Fr: 16 - 17.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht Oberroßbach / 19.30 Uhr CVJM-Gebetskreis (letzter Fr. im Monat) Weidelbach. **So:** 10.30 Uhr Kindergottesdienst ab 4 Jahre Oberroßbach / 10.30 Uhr Kindergottesdienst ab 4 Jahre Weidelbach.

Christliche Versammlung Oberroßbach (Inselstraße 17): jeden 1., 3. und 5. **So.** um 10.45 Uhr und jeden 2. **So.** um 14.30 Uhr Wortverkündigung. **Mi.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Neuapostolische Kirche (Frauenbergstraße 4): So.: 9.30, Gottesdienst. **Mi.:** 20 Uhr Gottesdienst.

Ev. Gemeinschaft/CVJM Langenaubach: So.: 10.45 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 17.30 bis 18.45 Uhr, Jungschlar; 19 Uhr, Teenkreis; 19.30 Uhr, „Auszeit mit Gott“ für Frauen (jeden 1. Mo. im Monat). **Mi.:** 9.30 Uhr, Krabbelgruppe, Vereinshaus

Freie ev. Gemeinde Haiger (Hickenweg 34): So.: 10 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 17 Uhr, Jungschlar. **Di.:** 18.30 Uhr, Jugendkreis. **Mi.:** 19.30 Uhr, Gebetszeit; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 9.30 Uhr, Krabbelmäuse; 19 Uhr, Teenkreis.

Ev.-Freik. Gem. Haiger (Schillerstraße): So.: 9.15 Uhr, Mahlfeier; 10.30 Uhr, Gottesdienst/Kindergottesdienst. **Mo.:** 14 Uhr, Deutschkurs. **Di.:** 15.30 Uhr, Krümelkiste; 17 Uhr, Teenkreis (14-tägig). **Mi.:** 17 Uhr,

Ameisenjungschlar; 17 Uhr, Jungschlar (14-tägig), 19.30 Uhr, Treffpunkt Gebet; 20 Uhr, Treffpunkt Bibel. **Do.:** 19 Uhr, Jugend, Begegnungszeit für Frauen (jd. 3. Do. im Monat, 19.30 Uhr).

Freie ev. Gem. Dillbrecht (Daalstraße 10): So.: 10.30 Uhr, Gottesdienst; 18 Uhr, Abendgottesdienst „Zwischen Torte und Tator!“ (1. So. Monat). **Do.:** 20-21 Uhr, Bibel- und Gebetskreis.

Freie ev. Gemeinde Fellerdilln: So.: 10 Uhr, Gottesdienst. **Mi.:** 14.30 Uhr, Seniorenkreis (jd. 1. im Monat); 19.30 Uhr, Frauenkreativkreis (jd. 2. im Monat). **Freitags:** 17 Uhr, Jungschlar.

Ev.-Freik. Gemeinde Flammersbach: So.: 10 Uhr, Gottesdienst/Abendmahl – jeden 1., 3. und 5. Sonntag mit Predigt. **Di.:** 20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde. **Fr.:** 15 Uhr Kinderstunde; 18 Uhr Mädchen- und Jungenjungschlar, 20 Uhr Jugendstunde.

Ev.-Freik. Gem. Haigerseelbach: So.: 10 Uhr, Mahlfeier/Kinderstunde; 11 Uhr, Gottesdienst. **Di.:** (alle 14 Tage): 10-12 Uhr, Krümelkiste (außer in den Ferien). **Mo.:** 17.30 Uhr, Jungschlar; 19.30 Uhr, Jugendgruppe. **Do.:** 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde.

Freie ev. Gem. Offdilln: So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 9 Uhr, Frauen-Gebetskreis; 20 Uhr, Jugend. **Di.:** 18 Uhr, Jungschlar; 19.30 Uhr, Teenkreis. **Mi.:** 9 Uhr, Männer-Gebetskreis; 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do.:** 15.30 Uhr, Krümelkiste; 17 Uhr, Teenkreis (14-tägig). **Mi.:** 17 Uhr,

So.: 10 Uhr, Gottesdienst u. Kinder-Oase; 10 Uhr Bible Art Journaling (1x im Monat). **Woche Mo.:** 10 Uhr, Mutter-Kind-Kreis (jd. 2. Montag); 17 Uhr, Kickboxen. **Di.:** 17 Uhr, Jungschlar; 20 Uhr, Bibel- und Gebetsstunde. **Mi.:** 17 Uhr, Soccer 4 Teens. **Do.:** 17 Uhr Hausaufgabenbetreuung; 19 Uhr, Jugendkreis. **Fr.:** 14.30 Uhr, Seniorennachmittag (jd. 2. Freitags).

Ev. Kirche Sechshelden: So.: 9.30 Uhr, Gottesdienst; an jedem letzten So. im Monat um 14 Uhr. **Mo.:** 14.30 Uhr, Frauenhilfe im DGH. **Di.:** 19.30 Uhr, Frauenhilfe, ev. Gemeindehaus. **Mi.:** 9.30 Uhr, Spielkreis für Babys und Eltern, ev. Gemeindehaus; 15.30 Uhr, Senioren-Männer-Kreis (2. Mi. im Monat), ev. Gemeindehaus.

CVJM und Landesk. Gem. Sechshelden: So.: 14 Uhr, Gemeinschaftsstunde, Vereinshaus. **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Di.:** 17-18.30 Uhr, Jungschlar CVJM (9-13 Jahre), Vereinshaus. **Mi.:** 18-19.30 Uhr, Teentreff (14-16 Jahre), ev. Gemeindehaus. **Do.:** 17-18.30 Uhr, Jungschlar CVJM (6-9 Jahre), Vereinshaus; 19-21 Uhr, Jugendkreis CVJM (ab 17 Jahre), Vereinshaus. **Fr.:** 15.30-17 Uhr, Jungscharsport (9-14 Jahre), Willi-Thielmann-Halle; 19.30-23 Uhr, CVJM-Sport (ab 14), Thielmann-Halle.

Freie ev. Gemeinde Steinbach: So.: 10.30 Uhr, Gottesdienst. **Mo.:** 20 Uhr, Gemischter Chor. **Do.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Fr.:** 19.30, Jugendstunde.

Freie ev. Gemeinde Weidelbach: So.: 17 Uhr Gottesdienst (z.Zt. im Gemeindehaus der ev. Kirche); **Mo.:** 20 Uhr, Frauenkreis, jeden 1. Montag im Monat, Ort nach Absprache; **Di.:** 18.30 Uhr Teen-Kreis: Sommerpause bis einschließlich 6.8.; **Mi.:** 20 Uhr Hauskreis 14-tägig, Ort nach Absprache; **Mi.:** 20 Uhr Bibelgesprächskreis, 14-tägig; **Do.:** 19.30 Uhr Gebetsstunde; **Fr.:** 9.30 Uhr Krabbelkreis, 14-tägig

Christl. Gemeinde Steinbach (Am Stollen): So.: 9.45 Uhr, Offenes Singen und Mahlfeier; 10.45 Uhr, Predigt (jd. 2. und 4. So. im Monat). **Mo.:** 19 Uhr, Frauentreffen (jd. 2. Mo. im Monat). **Mi.:** 20 Uhr, Gebetsstunde. **Do.:** 19 Uhr, Jugendstunde.

Kath. Pfarrei Herz Jesu Dillenburg: Do.: 15.30 Uhr: Kinderchor Gruppe 1., 16.30 Uhr: Probe Gruppe 2. **Sa., 13.7., Haiger:** 15 Uhr Trauung von Jasmin Moos und Daniel Podhorny. **Di., 16.7., Haiger:** 9 Uhr Heilige Messe. **Mi., 10.7., Fellerdilln:** 18 Uhr Heilige Messe.

Notfall

Im Notfall wählen Sie bitte folgende Notrufnummern:
Feuer/Unfall/Notfall: **112**
Rettungsdienst / Krankentransport: **06441 / 19222**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD): **116 117**
Giftnotruf: **06131 / 19240** (Tag und Nacht erreichbar!)
Polizeinotruf: **110 - Polizei: 02771 / 907-0**

Notdienste

APOTHEKENNOTDIENST und Nachtdienst in Ihrer Nähe finden Sie unter: www.apothekerkammer.de oder kostenlos aus dem Festnetz unter Tel.: 0800 / 0022833

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST Dillenburg, Rotebergstr. 2 (in den Dill-Kliniken). Öffnungszeiten: mittwochs: 14.00 bis 22.00 Uhr, freitags: 14.00 bis 22.00 Uhr, samstags 7.00 bis 22.00 Uhr, sonntags von 7.00 bis 22.00 Uhr, Feiertage: 7.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Voranmeldung erbeten unter Tel.: 116 117 (ärztliche Dispositionszentrale Kassel) Weitere Informationen zum Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) finden Sie unter www.bereitschaftsdienst-hessen.de

BUNDESWEHR: Sanitätsdienstliche Bereitschaft für Soldaten: Im Sanitätszentrum Alsborg-Kaserne, Rennerod, Anmeldung allgemein: Tel.: 02664/503-4104, Anmeldung Zahnarzt: Tel.: 02664 / 4114

ZAHNÄRZTE: Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst ist über die Rufnummer 01805 / 607011 zu erfragen. Sprechstunden an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

AUGENÄRZTE: Augenärztlicher Notdienst Dillenburg: Notdienstzentrale der Augenärzte Mittelhessen in den Räumen der Universitäts-Augenklinik Gießen, Friedrichstraße 18, Tel.: 0641/98546444.

TIERÄRZTE: Der tierärztliche Notdienst ist bei den Haustierärzten zu erfragen. Nur für Haiger: Joachim Weber, prakt. Tierarzt, Hickenweg 5, Haiger, Tel.: 02773 / 1680. Bereitschaftsdienst tierärztlicher Notdienst für Pferde: Bernd Millat, Pferdepraxis Aartalsee, Wetzlarer Straße 9, 35756 Bellersdorf, Tel.: 06444 / 921133.

KRANKENHÄUSER: Besuchszeiten in den Dill-Kliniken Dillenburg sind nicht festgelegt. Empfehlung: Besuche in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 19.00 Uhr durchzuführen, um die Ruhezeiten zu berücksichtigen. Davon ausgenommen sind Intensivstationen. Bitte die Besuchszeiten individuell mit den Mitarbeitern vor Ort vereinbaren.

SPERR-NOTRUF: Tel.: 116 116 (gebührenfrei) Zentrale Notrufnummer zur Sperrung von EC- und Kreditkarten sowie elektronischen Berechtigungen.

TELEFONSELSORGE: Tel. 0800 / 1110 111 (kostenfreie Hilfe in schwierigen Lebenssituationen rund um die Uhr)

FRAUENNOTRUF: Hilfefonien bei Gewalt gegen Frauen, Tel. 0800 / 0116 016 (kostenfreie Beratung rund um die Uhr und in mehreren Sprachen)

FORSTAMT: Die Rufbereitschaft des Forstamtes Herboren ist über die Rufnummer 02772 / 47040 (Anrufbeantworter) erreichbar.

RUFBEREITSCHAFT STADTVERWALTUNG:

Tel.: 02773 / 811 8110

STADTWERKE:

Tel.: 02773 / 811 811

FRIEDHOF:

Anmeldungen von Bestattungen: Samstag 17 bis 18 Uhr, Sonn- und Feiertage 11 bis 12 Uhr, Tel.: 0176 / 10811794

Wir trauern um unseren früheren Mitarbeiter,
Herrn Erhard Dingeldein
Am 22.05.1973 begann Herr Dingeldein seine Tätigkeit bei der Stadt Haiger als Hilfspolizeibeamter. Im Dienste der Stadt Haiger erledigte Herr Dingeldein seine Aufgaben sehr umsichtig und gewissenhaft, bis er im Juni 1992 seinen Dienst beendete.
Durch seine freundliche, liebenswerte und zuverlässige Art wurde Herr Erhard Dingeldein sehr geschätzt.
Wir werden in Dankbarkeit und Anerkennung an seine Leistungen Herr Erhard Dingeldein immer in guter Erinnerung behalten.
Der Magistrat der Stadt Haiger
Mario Schramm
Bürgermeister
Der Personalrat der Stadt Haiger
Joachim Schmidt
Vorsitzender
Haiger, im Juli 2019

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe Haiger heute
ist jeweils am Montag vor Erscheinungstermin.
Achtung! Neue Mailadresse
haiger-heute@vrm.de

Abfallinformationen

Wertstoffhof Haiger Hüttenstraße 18 (Bauhof) Sa 9.00-14.00 Uhr. Annahme von Grünschnitt, Altholz, Bauschutt, Altmittel, Druckerpatronen, Tonerkartuschen, CDs DVDs sowie Papier, Pappe und Kartonagen aus privaten Haushalten in Pkw-Mengen bis 2 m³ pro Tag und Anlieferer.
Die Abgabe von Elektrokleingeräten an den Wertstoffhöfen in den Städten und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises ist seit dem 1. Januar 2019 nicht mehr möglich.
Auskunft gibt die Abfallberatung, Tel.: 0 64 41 4 07 - 18 18, (Mo-Fr 7:30 - 16 Uhr); Internet: www.awld.de
Sperrabfall: Sperrige Haushaltsgegenstände werden nach Anmeldung, Mail: sperrabfall@awld.de oder telefonisch: Tel. 06441 407-1899 abgeholt.
Das getrennte Aufstellen von Holz

und Restsperrabfall ist nicht mehr erforderlich!
Elektrogeräte: Nach dem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) dürfen Elektroaltgeräte wegen ihrer schadstoffhaltigen Bauteile nicht über den Rest- oder Sperrabfall entsorgt werden.
Im Lahn-Dill-Kreis wurden deshalb kostenlose Sammelstellen eingerichtet: **Abfallwirtschaftszentrum**, Am grauen Stein 35614 Aßlar-Bechlingen, Mo.-Fr. 8 -16, Sa. 8-13 Uhr (Apr.-Okt.) 8 -12 Uhr (Nov.-März)
GWAB Elektrogeräteannahme Deponie Oberscheld (Kompostwerk) 35688 Dillenburg-Oberscheld, am 2. und 4. Sa. im Monat 9 -14 Uhr
GWAB Recyclingzentrum Westendstraße 15, 35578 Wetzlar, Mo.-Fr. 7 -19 Uhr Sa. 10 -14 Uhr

TIPP!

Kostenlose Abfall-App der Abfallwirtschaft Lahn-Dill.
Alle Termine und Standorte direkt auf Ihr Smartphone inklusive Erinnerungsfunktion und einer Meldefunktion für „wilde Abfälle“.

IMPRESSUM

Verlag: VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar (Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)
Redaktion, Verlag und Geschäftsstelle: Michael Schmutzer-Kolmer, Tel.: 06441/959-283, E-Mail: haiger-heute@vrm.de
Anzeigen: VRM Mittelhessen Media Sales GmbH, Tel.: 06441/959-124, Fax: 06441/959-299, E-Mail: anzeigen-mittelhessen@vrm.de
Druck: VRM Wetzlar GmbH, Elsa-Brandström Straße 18, 35578 Wetzlar
Geschäftsführer: Michael Emmerich, Michael Raubach
Ansprechpartner Stadtverwaltung Haiger: Ralf Triesch (Öffentlichkeitsarbeit, presse@haiger.de, Tel.: 02773 / 811-333)
Erscheinungsweise: wöchentlich donnerstags. Bei Feiertagen wird die Erscheinung auf den nächstmöglichen Tag vor- oder nachverlegt.
Die Verteilung erfolgt an alle erreichbaren Haushalte in Haiger, Allendorf, Dillbrecht, Fellerdilln, Flammersbach, Haigerseelbach, Langenaubach, Niederroßbach, Oberroßbach, Offdilln, Rodenbach, Sechshelden, Steinbach und Weidelbach.
Für unaufgeforderte eingesandte Manuskripte/Fotos übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein.

Bezirk	Datum	Datum	Datum	Datum
Haiger	17.7.			
Allendorf	17.7.			
Dillbrecht	18.7.		19.7.	
Fellerdilln	18.7.		16.7.	
Flammersbach	17.7.			
Haigerseelbach	18.7.		19.7.	
Langenaubach	15.7.			
Niederroßbach			16.7.	
Oberroßbach			16.7.	
Offdilln	18.7.		19.7.	
Rodenbach				
Sechshelden	15.7.		19.7.	
Steinbach			16.7.	
Weidelbach			16.7.	

DAS HAIWI-KULTURPROGRAMM

Die Angebote in Haiger (Stadthalle)

Samstag, 9. November 2019, 20 Uhr: „Glück“ - Kabarett von und mit Weigand und Genähr

Samstag, 11. Januar 2020, 20 Uhr: „Eine Stunde Ruhe“ - Komödie von Florian Zeller, mit Timothy Peach u.a.

Freitag, 14. Februar 2020, 20 Uhr: „Kunst“ - Komödie von Yasmina Reza, mit Heinrich Schafmeister u.a.

Freitag, 6. März 2020, 20 Uhr: „Freundschaft“ - von und mit Gilla Cremer

Samstag, 4. April 2020, 20 Uhr: „Dieses bescheuerte Herz“ - von Lars Amend und Daniel Meyer

Einzelpreise 18 bzw. 14 Euro, Abonnement 60 bzw. 80 Euro
Kartenbestellung/-verkauf: Kulturamt der Stadt Haiger, Marktplatz 7, 35708 Haiger, Tel. 02773 811-150, kulturamt@haiger.de

Musikalischer Herbst in der Kulturkapelle Langenaubach

Freitag, 13. Sept. 2019: Tess & Daisy – Gitarre, Harfe und Gesang

Freitag, 11. Oktober 2019: 40 Jahre Sacred Sounds of Grass-Europas Bluegrass-Gospel Band No. 1

Freitag, 22. November 2019: Ann Friend – Kanadas „Ausnahmsängerin“ zwischen Neo-Soul

und Singer-Songwriter-Pop.

Freie Platzwahl - neun Euro im Vorverkauf, je 11 Euro Abendkasse (Rathaus Haiger, kulturamt@haiger.de, Tel. 02773 – 811-150)

Die Angebote in Wilnsdorf (Aula Gymnasium)

Samstag, 28. September 2019, 20 Uhr: „Funny Money!“ - Komödie mit Saskia Valencia, Peter Nottmeier, Simone Pfennig u.a.

Samstag, 19. Oktober 2019, 20 Uhr: „Ketten der Liebe“ - Komödie mit Tom Gerhardt, Dustin Semmelrogge u. a.

Samstag, 21. Dezember 2019, 20 Uhr: „Ein Mann mit Charakter“ - Lustspiel mit Heidi Mahler und sieben weiteren Darstellern

Samstag, 25. Januar 2020, 20 Uhr: „Eine Stunde Ruhe“ - Komödie von Florian Zeller, mit Timothy Peach u.a.

Samstag, 28. März 2020, 20 Uhr: „Das Himmelbett“ - Romanische Komödie von Jan de Hartog, mit Mariella Ahrens u.a.

Freitag, 19. Juni 2020, 19.30 Uhr (Forum): Konzert mit der Philharmonie Südwestfalen

Einzelpreise 18 bzw. 16 Euro, Abonnement 78 bzw. 66 Euro
Kartenbestellung/-verkauf: Fachdienst Kultur der Gemeinde Wilnsdorf, Marktplatz 1, Wilnsdorf, Tel. 02739 802-234, r.killing@wilnsdorf.de

„Dieses Programm ist ein Volltreffer“

Haiger und Wilnsdorf stellen den 13. gemeinsamen Kulturkalender vor

WILNSDORF/HAIGER (6a) – Die Vorfreude auf das kommende Jahr war den Beteiligten deutlich anzumerken. „Dieses Programm ist ein Volltreffer“, meinte Wilnsdorfs Bürgermeisterin Christa Schuppler bei der Vorstellung des 13. HaiWi-Kulturprogramms, ihr Haigerer Kollege Mario Schramm stimmte zu: „Ich gehe zu jeder Veranstaltung und freue mich sehr auf unsere Veranstaltungen.“ Der Vorverkauf in Haiger hat bereits begonnen, Wilnsdorf folgt im August.

Ab dem 25. August und bis zum Juni kommenden Jahres bieten beide Kommunen ein umfangreiches Angebot, das von Theater und Kabarett bis hin zu Konzerten der Philharmonie Südwestfalen reicht. Bekannte TV-Stars wie Saskia Valencia, Tom Gerhardt, Heidi Mahler (Ohnsorg-Theater), Timothy Peach oder Leonard Lansink („Wilsberg“) sind in der Haigerer Stadthalle oder in der Aula des Wilnsdorfer Gymnasiums zu erleben. Dabei wird wieder deutlich, dass die Kooperation der beiden Kommunen sehr gut funktioniert. „Dies und jenseits der nur auf dem Papier bestehenden Grenze wird Tolles geboten“, fasste Christa Schuppler zusammen. Und ihr Kollege Schramm geht noch einen Schritt weiter. „Uns ist die Kooperation mit Wilnsdorf ganz wichtig. Wir planen 2022 einen Hesttag im Dreiländereck – da wollen wir ganz bewusst die Bundesländer Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz einbeziehen.“ Die seit 13 Jahren bestehende Kultur-Ko-

operation mit Wilnsdorf sei eindeutig „eine Erfolgsgeschichte“. Die 350 Sitzplätze in der Haigerer Stadthalle seien in den allermeisten Fällen ausverkauft. Die Abo-Rate liege bei 60 Prozent. „Unser Fachdienstleiter Andreas Rompf geht auch auf Wünsche und Empfehlungen der Abonnenten ein“, sagte Schramm. Deshalb seien nicht nur Lustspiele gebucht worden, sondern auch Angebote wie das sehr erfolgreiche „Terror“, bei dem das Publikum zum „Richter“ wurde. Derzeit werde in Haiger überlegt, ob die 45 Jahre alte Stadthalle saniert werden solle oder ob ein funktioneller Neubau sinnvoller sei. Eine Studie solle bei der Entscheidungsfindung helfen. Im Falle einer Sanierung werde die Stadthalle zwei Jahre geschlossen. Glücklicherweise gebe es bereits sehr erfolgreiche kleinere Veranstaltungen in der Kulturkapelle in Langenaubach sowie die Möglichkeit, die Evangelische Stadtkirche einzubeziehen, was bei den „King's Singers“ hervorragend funktioniert habe. Christa Schuppler erinnerte daran, dass es seit 40 Jahren ein Kulturprogramm in Wilnsdorf gibt. Zusätzlich zum Theater gebe es Konzerte, den Jazzfrühschoppen und die „Wein-Lese“, die man „mit Erfolg aus Haiger übernommen“ habe. Im vergangenen Jahr seien insgesamt 3000 Besucher in Wilnsdorf gezählt worden. Vier der fünf Theaterstücke waren ausverkauft. Wichtig sei es, dem Publikum Stücke mit Schauspielern anzubieten, die aus dem Fernsehen bekannt sind, meinte die Bürgermeisterin: „Und ohne Ohnsorg geht bei uns sowieso fast nichts.“



Die Komödie „Eine Stunde Ruhe“ wird in der Haigerer Stadthalle und in Wilnsdorf aufgeführt.
Foto: Loredana LaRocca



Programmvorstellung im Wilnsdorfer Rathaus (v.l.): Stefanie Schierling (Sparkasse Siegen), Andreas Rompf (Fachdienstleiter Kultur, Haiger), Bürgermeisterin Christa Schuppler, Bürgermeister Mario Schramm, Michaela Diezemann (Fachdienstleiterin Kultur, Wilnsdorf).
Foto: Ralf Triesch/Stadt Haiger

Haubergs-Holz und Silbergrube

DIETZHÖLZTAL (red) – „Haubergs-Holz und Silbergrube“ lautet der Titel einer naturkundlichen Führung mit Naturwahrnehmung und historischen Einblicken in Steinbrücken. Im Mittelpunkt stehen der Steinbrückener „Hammerweiher“, die Hauberge sowie die Rother Silbergrube „Gottesgabe“. Die Führung beginnt am 13. Juli um 10 Uhr und dauert etwa vier Stunden. Anmeldung ist erforderlich bei Dieter Karle, 02774-2231, dikaro3@web.de

Esperanto lernen

DILLENBURG (red) – Interessierte können in Dillenburg in Intensiv-Kursen die Sprache „Esperanto“ lernen. Wochenend-Intensiv-Kurse finden in der Rehgartenstraße vom 16. bis zum 18. August sowie vom 28. bis zum 30. September statt. Infos und Anmeldung: Esperanto-Gruppe Dillenburg esperanto-dillenburg@gmx.net, Telefon 02771/8196614.

Schützen feiern Jubiläum

„Carl-Gustav-Freunde“ werden 25

HAIGER-LANGENAUBACH (kds) – Seit 25 Jahren nehmen die Langenaubacher „Carl Gustav Freunde“ die Zielscheibe erfolgreich ins Visier. Die sportlichen Erfolge sind für den gut 140 Mitglieder zählenden Verein im Bund Deutscher Sportschützen (BDS), Grund genug, am 13. Juli (Samstag) ab 18 Uhr an der Blockhütte des Heimatvereins ihr 25-jähriges Bestehen ausgiebig zu feiern.

Neben Bürgermeister Mario Schramm und Vertretern des BDS-Landesverbandes sind auch befreundete Schützen sowie die Ortsvereine und die Bevölkerung eingeladen. Ein 25-köpfiges Helferteam um den neuen Vorsitzenden Markus Sponhauer (Rennerod) wird kräftig die Ärmel hochkrempeln, um die Gäste mit Spießbraten, Steaks, Würstchen sowie Frischgezapftem zu bewirten.

Mit der Vereinsgründung und der Wahl von Michael Schmitt an der Vorstandsspitze erfolgte im September 1994 der Beitritt zum Bund Deutscher Sportschützen (BDS). „Dort wurde eine Vielzahl unterschiedlicher Disziplinen angeboten, die kein anderer Verband vorzeigen konnte. Beispielsweise das Inter-

vall- oder Zeiterienschießen für halbautomatische Gewehre“, erläutert Rainer Kröck, der von 1996 bis 2019 als Vorsitzenden zahlreiche Erfolge vorzeigen kann. „Wir benutzen den ehemaligen Truppenübungsplatz „Stegskopf“ für die großen Disziplinen und für weitere Wettbewerbe wie Trap/ Skeet, Tontaubenschießen und das IPSC-Schießen.“ 2004 wurde der zehnte Vereinsgeburtstag gefeiert, drei Jahre später begannen die Arbeiten zum Bau des Vereinsheimes im „Erbach“.

„In den zurückliegenden Jahren haben wir zahlreiche Schützen und Schießleiter in Sachkunde ausgebildet, bei Sportlehrerungen der Stadt waren wir regelmäßig dabei“ berichtet Kröck und erinnert an die hervorragenden Plazierungen von Lokalmatador Matthias Schmidt bei Deutschen Meisterschaften. Weitere Erfolge: Dominik Kröck, Deutscher Meister Jugendklasse KK, Michelle Figge: Deutsche Meisterin Jugendklasse KK, Marc Stahl, Deutscher Meister Jugendklasse Trap 05. Erfolge bei Deutschen Meisterschaften errangen Julia Manderbach, Andrea und Gerd Peter Pitz, Birgit Pfaff und Peter Friedrich.

U 19: Tickets für Länderspiel ab sofort erhältlich

Am 9. September trifft Deutschland am „Haarwasen“ auf das Team aus England

HAIGER (dfb) – Vor wenigen Tagen machte die deutsche U21-Nationalmannschaft - mit dem Frohnhausener Luca Waldschmidt - Furore. Jetzt steht die U19 im Mittelpunkt des Interesses. Am 9. September (17 Uhr) kommt es dabei zu einem echten Kracher am Haigerer „Haarwasen“: Die deutsche U 19 trifft auf England.

Für die Heimpartie sind ab sofort Eintrittskarten erhältlich – online unter www.dfb.de/tickets, aber auch vor Ort in der Region. Schon ab zwei Euro kann das Länderspiel der DFB-Junioren besucht werden. „Deutschland gegen England –

das verspricht auch im Juniorenfußball einen Klassiker“, sagt U19-Coach Guido Streichsbier: „Umso schöner ist, dass wir dieses Länderspiel vor heimischem Publikum austragen und mit einer hoffentlich tollen Kulisse im Rücken gegen das englische Top-Team antreten. Wir freuen uns auf die Bedingungen in Haiger und beim TSV Steinbach. Für mein Team ist es das erste Heimländerspiel in der Spielzeit 2019/2020, an deren Saisonende die Teilnahme an der U 19-EM stehen soll. Die Partie hat infolgedessen eine hohe Bedeutung auf unserem Weg.“ Der DFB verkauft Tickets zu

Preisen zwischen zwei und sechs Euro. Die Übersicht: Sitzplatz: sechs Euro; Stehplatz: vier Euro; Jugendsammelbestellung (ab fünf Personen): zwei Euro

Alle Tickets können direkt unter www.dfb.de/tickets bestellt werden. Die Jugendsammelbestellungen bietet der DFB in Kooperation mit dem Hessischen Fußball-Verband für Gruppen und Vereine ab vier Personen an. Sie sind ebenfalls online buchbar. Zudem werden die Karten in der Geschäftsstelle des TSV Steinbach Haiger (Sportplatzstraße 14) und in allen bekannten ADTicket-Vorverkaufsstellen angeboten.



Die deutsche U19-Nationalmannschaft trifft in Haiger auf das Team aus England.
Foto: DFB-Gettyimages

Eine außergewöhnliche Dienstzeit

Erwin Klein aus Sechshelden engagiert sich seit 40 Jahren im Ortsgericht

DILLENBURG (lea) – Seit vier Jahrzehnten engagiert sich Erwin Klein ehrenamtlich im Ortsgericht Sechshelden. Beginnend mit dem Amt des Schöffen, stieg er zum Vorsteher auf und leistete stets sehr gute Arbeit. Amtsgerichtsdirektor Michael Heidrich und Erster Stadtrat Sebastian Pulfrich bedankten sich jetzt bei dem Sechsheldener mit lobenden Worten für seinen ehrenamtlichen Einsatz.

40 Jahre Amtszeit, ohne Anrechnungszeiten aus dem öffentlichen Dienst – unter diesem Gesichtspunkt sei das Dienstjubiläum von Erwin Klein aus Sechshelden ein ganz „besonderer Anlass“, sagte Amtsgerichtsdirektor Michael Heidrich. Ortsgerichte gibt es nur in Hessen, die Erfahrungswerte von Klein zeigen jedoch die große Bedeutung der Institution. Von Beglaubigungen

und Schätzungen, bis hin zu der Sicherung von Nachlässen: die Tätigkeiten eines Ortsgerichtsvorstehers sind vielfältig und teilweise sehr zeitintensiv.

„Wenn ich fertig bin, dann schreibe ich ein Buch“

Während seiner Amtszeit hat der Rentner schon einige Konflikte erlebt: „Wenn ich fertig bin, dann schreibe ich ein Buch“, schmunzelte Klein. Als Ortsgerichts-Vorsteher muss er konsequent die Objektivität bewahren, denn die Schätzung des Grundstücks kann auch sehr viel niedriger ausfallen, als es der Bürger erwartet hat. Das birgt durchaus Konfliktpotenzial.

Ein Ehrenamt bedeute, wie Amtsgerichtsdirektor Heidrich betonte, jedoch nicht nur Last, sondern auch Freude: „Es ist



Amtsgerichtsdirektor Heidrich (links) und Stadtrat Pulfrich (rechts) bedankten sich bei Erwin Klein für sein 40-jähriges Engagement.
Foto: Lea Siebelist/Stadt Haiger

außergewöhnlich, dass sich jemand so lange in der Gemeinschaft einbringt und dafür sorgt, dass unser Sozialleben gefördert und gehalten wird. Nur so kann

ein Gemeinwesen funktionieren.“ Der Erste Stadtrat Sebastian Pulfrich sprach ebenfalls seinen Dank für die langjährige Arbeit aus: „Vielen Dank im Na-

men der Stadt Haiger. Anfang des Jahres bekamen Sie bereits die Ehrenamtskarte für ihre langjährige Arbeit als Verwaltungsbeauftragter von Sechshelden überreicht. Es ist toll, wenn man ehrenamtlich so breit aufgestellt ist. Auf Sie ist immer Verlass und Sie finden stets klare Worte bei Konflikten, das schätzen wir sehr.“

Neben einigen Präsenten, bekam Klein auch eine Dankesurkunde - unterschrieben vom Präsidenten des Oberlandesgerichts - überreicht. Im Alter von 30 Jahren startete der Sechsheldener bereits das Ehrenamt. Im Rahmen seiner Ehrung erklärte er, er sei motiviert, das Amt auch in Zukunft fortzuführen. Erwin Klein ist auch Verwaltungsbeauftragter für seinen Heimatort und Mitglied in diversen Sechsheldener Vereinen.

Stadtturnier beginnt

Fußball-Stadtmeisterschaft in Niederroßbach

HAIGER (öah) – Die Haigerer Fußball-Stadtmeisterschaft wird vom 16. bis 21. Juli auf dem Rasenplatz in Niederroßbach ausgetragen.

In den Vorrundengruppen spielen: Gruppe A: SSV Langenaubach, Eintracht Haiger, SG Roßbachtal; **Gruppe B:** TSV Steinbach II, SSV Sechshelden, VfL Fellerdilln; **Gruppe C:** SG Kalteiche, SG Obere Dill, FC 66 Flammersbach

Der Spielplan

Dienstag, 16.07.: 18 Uhr SSV Langenaubach - Eintracht Hai-

ger, 19 Uhr TSV Steinbach II - SSV Sechshelden; **Mittwoch, 17.07.:** 18 Uhr SG Kalteiche - SG Obere Dill, 19 Uhr SSV Langenaubach - SG Roßbachtal; **Donnerstag, 18.07.:** 18 Uhr SSV Sechshelden - VfL Fellerdilln, 19 Uhr SG Obere Dill - FC 66 Flammersbach; **Freitag, 19.07.:** 18 Uhr SG Roßbachtal - Eintracht Haiger, 19 Uhr VfL Fellerdilln - TSV Steinbach II, 20 Uhr FC Flammersbach - SG Kalteiche

Samstag, 20.07.: Zwischenrunden Spiele; **Sonntag, 21.07.:** ab 13 Uhr Spiel um Platz drei, Finale



Es zählen die Inhalte...

HAIGER (öah) – Wer vermisst seinen Teppich? Der Bauhof hat bei seinem letzten Rundgang bei den Glascontainern auf dem Festplatz in Haigerseelbach einen Teppich gefunden. „Wahrscheinlich ist dieser Bodenbelag seinem Besitzer aus dem Fahrzeug gefallen, als dieser die Glascontainer ordnungsgemäß ausschließlich mit Glasflaschen, farblich sortiert, befüllt hat“, mutmaßt Ordnungsamts-Leiter Timo Dietermann. Wer seinen Teppich oder auch andere Gegenstände des alltäglichen Bedarfs - Sofas, Elektro-

geräte, Möbel, Bauschutt, etc. -, die bei Glascontainern, den Containern auf den Friedhöfen und andernorts in freier Wildbahn gefunden wurden, vermisst, kann sich mit dem Bauhof der Stadt Haiger oder dem Ordnungsamt in Verbindung setzen. „Die machen die schmutzigen Geschäfte...“ Das Ordnungsamt empfiehlt allerdings, besser auf das eigene Eigentum zu achten, damit Sofas, Elektrogeräte, Möbel, Bauschutt und dergleichen nicht versehentlich bei Glascontainern, in Friedhofscontainern oder in

der freien Natur liegen bleiben. Die Müll-eimer und Container der Stadt wollen sich schließlich auch „wohl füllen“. Die Entsorgung ist immer mit hohem Personalaufwand und Kosten verbunden. Gerne nimmt das Ordnungsamt auch Hinweise auf mögliche Eigentümer der Gegenstände entgegen, damit diese dem ordnungsgemäßen Besitzer, gegen eine kleine „Gebühr“, wieder zugeführt werden können. Bis dahin sehen wir mal, was sonst noch so abfällt!

Fotos: Wolfgang Heinz/Ralf Triesch

Ausbildung: Jetzt entscheiden!

LAHN-DILL-KREIS (aa) – Vier Wochen vor Beginn des neuen Ausbildungsjahres appelliert die Agentur für Arbeit Limburg-Wetzlar an Jugendliche, die mehrere Ausbildungszusagen vorliegen haben, zeitnah eine Entscheidung zu treffen.

Dazu Ralf Fischer, Sprecher der Arbeitsagentur: „Es ist ein Gebot der Fairness, sich jetzt für eine der vorliegenden Alternativen zu entscheiden und die nichtberücksichtigten Unternehmen unverzüglich über die Entscheidung zu informieren. Nur so haben diese Betriebe noch die Möglichkeit, geeignete Ersatzbewerber zu finden.“ Mit einer schnellen Entscheidung gebe man zudem anderen Jugendlichen die Chance, kurz vor Beginn der Ausbildungsperiode doch noch die begehrte Lehrstelle zu erhalten. Nach Fischers Angaben waren Ende des letzten Monats im Agenturbezirk Limburg-Wetzlar noch 1201 Jugendliche auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz, davon 609 im Lahn-Dill-Kreis.

Ausländerbehörde zwei Tage zu

DILLENBURG (ldk) – Am Dienstag und Mittwoch (23./24. Juli) bleibt die Ausländerbehörde des Lahn-Dill-Kreises aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen. Auch die Hotline ist nicht besetzt. Ab dem 25. Juli ist die Ausländerbehörde wieder erreichbar. Hotline: 06441 407-2310, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8 bis 12 Uhr, Donnerstag: 13.30 bis 17.30 Uhr. Mittwochs ist die Hotline nicht besetzt.

VdK will wandern und grillen

HAIGER (öah) – Der VdK Ortsverband Roßbachtal lädt seine Mitglieder und Freunde zum Grillfest für den 14. Juli ab 11.30 Uhr an Manderbacher Blockhütte (Struth) ein. Wer zu Fuß kommen will, sollte sich um 10.30 Uhr am „Taubenhaus Niederroßbach“ einfinden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Teilnehmer werden gebeten, sich bei G.Benner unter Rufnummer 02773/3112 anzumelden. Eine Mitfahrgelegenheit kann auf Wunsch angeboten werden.

Treffen am „alten Berg“

HAIGER-ALLENDORF (öah) – Die Landfrauen Allendorf laden für Montag (15. Juli, 16 Uhr) wieder in die „Hütte am alten Berg“ ein. Wie immer sind Handarbeiten, Gesellschafts-, Karten und Brettspiele der Renner. In gemütlicher Runde kann man Kaffee und Kuchen bei Spiel und Spaß genießen. Auch Nichtmitglieder sind gern gesehene Gäste. Die Landfrauen freuen sich auf viele Besucher.

Vorverkauf startet

„Herbstgebläse“ des Musikvereins

HAIGER (red) – Mitten im Sommer startet der Musikverein „Nassau-Oranien“ Haiger den den Vorverkauf zum Herbstgebläse. Er läuft bei den bekannten Stellen Lotto-Foto-Trend Gillmann und Stadt Haiger. Bestellungen nimmt auch Rainer Müller unter der Rufnummer 02773/3890 entgegen.

Das Konzert findet am Samstag (26. Oktober, 19.30 Uhr) in der Stadthalle statt. Tickets kosten an der Abendkasse zehn Euro (VVK acht Euro). Für Kinder bis zehn Jahre ist der Eintritt frei

Hintergrund für den Frühstart ist diesmal ein besonderer Anlass, denn der Untertitel „Ein neuer Wind“ steht für die Übergabe des Taktstocks an die neue musikalische Leitung. Dirigent Jürgen Kasteleiner übergibt sein

Amt nach über 35 Jahren an den Nachwuchs, wird zukünftig aber als Musiker dem Verein erhalten bleiben.

Künftig wird der Verein mit Videoclips bei YouTube und Facebook auf das besondere Konzert hinweisen. Im Programm gibt es wieder Musik aus der bunten Welt des Schlagers ebenso wie Titel aus Rock, Pop und Folk.

Musikalische Unterstützung bei einigen besonderen „Abschiedsliedern“ erhalten die 30 Schalmeienmusiker in diesem Jahr durch Christoph Stoll mit „Stoll and friends“, der Folk-Band „Ayrghathàn“ aus Dillenburg sowie der vereinsinternen Gruppe „Die Herbstzeitlosen“. Die Besucher erwarten eine spannende Mischung mit vielen Überraschungen.

HAIGER (öah) – So viele Leute waren noch nie auf der Haigerer Open-Air-Bühne. Mit der Siegener Band „Side of Soul“ wird am Freitag (12. Juli) die Serie „freitags live in Haiger“ eröffnet. Ab 19 Uhr will die 13-köpfige Band für jede Menge Schwung am Marktplatz sorgen. Der Ausschank beginnt bereits um 18 Uhr.

„Side of Soul“ ist eine Rhythm&Soulband der Extraklasse aus dem Siegerland - wobei mit Trompeter Simon Bald auch ein „Häijerscher Jung“ mit auf der Bühne steht.

„SOS“ überzeugt durch Bühnenerfahrung und große Spielfreude

Große Bühnenerfahrung in Verbindung mit einer vielfach attestierten Spielfreude sind der Garant für gute Laune. Das Herz der Musiker schlägt für die alten



Mit „Side of Soul“ startet am Freitag die diesjährige Open-Air-Serie „freitags live in Haiger“.

Foto: Band

Gassenhauer der Soulära, die bis heute nichts von ihrer Energie verloren haben. Es schlägt für den legendären Motown-Sound, für treibende Grooves, fette Bläsersätze, inbrünstigen Gesang und einen fauchenden Hammondsound.

Während heute in allen Bereichen die Zwänge der Produktivi-

tät vorherrschen, leistet sich die Band genau die Besetzung, die für den fetten Originalsound benötigt wird. Deswegen bringt „SOS“ auch eine fünfköpfige Hornsection mit, die richtig Dampf macht.

Die Open-Air-Konzertreihe „Freitags live in Haiger“ dauert bis zum 23. August. Dabei sind

neben „SOS“ folgende Bands: 19. Juli: „Kontrollverlust“; 26. Juli: „UnArt“; 2. August: „Mission2Party“; 9. August: „EVE“; 16. August: „WollePur“; 23. August: „Super-liQuid“

Am Konzept der Reihe, die es in dieser Form seit über zehn Jahren in Haiger gibt, hat sich nichts geändert. Der Eintritt

bleibt frei. Die Besucher der Open-Air-Konzerte erwerben für drei Euro einen Festival-Becher, der an allen sieben Abenden gültig ist. Alle Getränke kosten wie im Vorjahr 2,50 Euro. Neben Getränken an den Rondellen gibt es Currywurst, Döner und Pizza, Eis, Weine, Gegrilltes und vegetarische Burger.

Familien für Gastkinder aus aller Welt gesucht

HAIGER (red) – Der Verein Open Door International sucht Gastfamilien für Gastkinder aus aller Welt. Der Verein empfängt ab Ende August wieder viele Austauschschüler zwischen 14 und 18 Jahren aus allen Teilen der Welt. Der Aufnahmezeitraum liegt zwischen drei und zehn Monaten. Ansprechpartnerin für Interessierte ist Cornelia Dick: Tel. 0221-6060855-13 oder cornelia@opendoorinternational.de

Torsten Meier ist „König“

Schützen vom Wildenstein Haigerseelbach luden ein

HAIGERSEELBACH (red) – Torsten Meier ist der neue Schützenkönig der Schützen vom Wildenstein aus Haigerseelbach. Das Königsschießen fand unter großer Beteiligung statt. 24 Teiljünger versuchten, den Vogel abzuschießen. Es wurden 805 Schuss mit Kleinkalibergewehren abgegeben.

Erster Ritter wurde Björn Lemme, Zweiter Ritter wurde Andre Hees. Das Zepter errang Hans Werner Herman. Nun ging es um die Königswürde, und der Vogel leistete heftigen Widerstand, ehe er fiel. Nach Torsten Meiers Schuss stand der neue Schützenkönig fest. Die Inthronisierung des Schützenpaares wurde am gleichen Abend unter Applaus der Teilnehmer durchgeführt.



Die Sieger des Königsschießens (v.l.): Hans Werner Herman, Monika Krumm (Königin 2018), Andre Hees, Torsten Meier (König) Sabine Benner (Königin) und Björn Lemme.

Anschließend wurden noch geselligen Stunden im Schützen-

haus bei tollem Sommerwetter verbracht.

Botanische Wanderung

DILLENBURG/HAIGER (red) – Der NABU Donsbach lädt für Samstag (27. Juli, 15 Uhr) zur Botanischen Wanderung mit Schmetterlingsexkursion ein. Die Gemarkung Donsbach ist für ihre Vielfalt im Bereich der Pflanzen und Insekten bekannt. Als Experte konnte der Vorsitzende des Kreisverbandes, Walter Veit aus Solms, gewonnen werden. Ab 14 Uhr werden an der Naturstation „Talblick“ Kaffee und Waffeln angeboten. Die Wanderung führt durch die Wiesen entlang des Naturschutzgebietes „Alteberg-Sauernberg“. Für die Kinder werden zum Bestimmen der Schmetterlinge Kescher mitgenommen. Gegen 17.30 Uhr gibt es an der Naturstation Getränke und Grillwürstchen. **Kontakt:** www.nabu-donsbach.de

Die Polizei berät

Am Donnerstag auf dem Wochenmarkt

HAIGER (pol) – Die kriminalpolizeiliche Beratung ist am heutigen Donnerstag (11. Juli) mit einem Infostand auf dem Haigerer Wochenmarkt vertreten. Zwischen 11 und 18 Uhr können sich Bürger über aktuelle Kriminalitätsformen informieren. Claudia Zanke und Michael Michel sind Experten in Sachen Kriminalprävention und geben Tipps, wie man sich gegen Betrügereien an der Haustür oder im Internet schützen kann oder wie das Haus sinnvoll gegen Eindringlinge gesichert werden kann.

Überquellende Briefkästen oder Tag und Nacht geschlossene Rollläden, das sind fatale Signale, die Hausbesitzer während ihrer Abwesenheit in Richtung der Einbrecher aussenden. Die Gauner können sicher sein, in aller Ruhe einsteigen zu können und dabei garantiert auf keinen Bewohner zu treffen. Gerade die Urlaubszeit gibt Dieben beste Gelegenheiten. Um bei der Heimkehr nach dem Urlaub keine böse Überraschung zu erleben, stehen die beiden Experten Interessierten mit Rat zur Seite.



Familientag in Rodenbach

HAIGER-RODENBACH (red) – Der Heimat- und Verschönerungsverein Rodenbach feierte bei strahlendem Sonnenschein seinen Familientag auf der „Platte“, der Grill- und Schutzhütte. Gut 50 Leute folgten der Einladung und genossen Gegrilltes, Salate, Kuchen und Eiskaffee. Die jüngeren Teilnehmer wurden beim Fußball und Dosenwerfen gefordert. Im Anschluss gab es Stockbrot und Marshmallows. Beim Kinderschminken gab es zudem auf Wunsch die Möglichkeit, in eine andere Rolle zu schlüpfen.

Foto: Heimat- und Verschönerungsverein

Brücke: Vorlagebericht im Verkehrsministerium

Sechshelden: Investitionen von 113 Mio. geplant

HAIGER-SECHSHELDEN (rp) – Das Genehmigungsverfahren für den Ersatzneubau der Talbrücke Sechshelden auf der A 45 östlich von Haiger schreitet voran: Regierungspräsident Dr. Christoph Ullrich hat nach Abschluss des Anhörungsverfahrens mit Erörterungstermin in Sechshelden den entsprechenden Vorlagebericht an das Hessische Verkehrsministerium unterzeichnet. Als nächster Schritt steht der Planfeststellungsbeschluss aus Wiesbaden an, der das Baurecht schafft.

„Der Ersatzneubau der Brücke wird erforderlich, da das vorhandene Bauwerk in den nächsten Jahren das Ende der technischen Nutzungsdauer erreicht“, heißt es in einer Presseerklärung des Regierungspräsidiums. Zudem habe sich der bauliche Zustand der 940 Meter langen Talbrücke in den vergangenen Jahren deutlich verschlechtert. Untersuchungen ergaben, dass sie der stetig steigenden Verkehrsbelastung nicht mehr dauerhaft gewachsen ist. Die neue Brücke soll wie das bestehende Bauwerk einen sechsstreifigen Ausbau und zusätzlich beidseitig angeordnete Standstreifen erhalten.

Das Bauvorhaben erstreckt sich vom Parkplatz „Auf dem

Bon“ bis zur Anschlussstelle Dillenburg auf einer Länge von rund 2,2 Kilometern. Mit eingebunden in die Planung sind neben dem Ersatzneubau der Brücke der Ausbau des Parkplatzes „Am Schlierberg“ mit Pkw- und Lkw-Stellplätzen, der Neubau von zwei Regenrückhaltebecken und zwei Stützwänden sowie der Errichtung umfangreicher Lärmschutzanlagen.

Zum Lärmschutz sind 5,5 bis 6,5 Meter hohe Lärmschutzwände vorgesehen

Zum Schutz der Anwohner Sechsheldens vor Verkehrslärm sind auf der Brücke und entlang der Strecke auf beiden Seiten 5,5 bis 6,5 Meter hohe Lärmschutzwände mit einer Länge von rund 2,5 Kilometern vorgesehen.

Die Gesamtbauteilzeit ist mit rund sechs Jahren veranschlagt. Der voraussichtliche Baubeginn steht noch nicht fest. Der sechsstreifige Ausbau der A 45 von der Landesgrenze Nordrhein-Westfalen bis zum Autobahnkreuz Gambach ist Bestandteil des Bundesverkehrswegeplans 2030. Die Talbrücke Sechshelden ist eine von 22 Talbrücken in diesem Streckenabschnitt, die bis 2030 ersetzt werden sollen.



Neues Regenrückhaltebecken wird gebaut

HAIGER (öah) – Talseits des Oberroßbacher Steinwegs, am Rand der Landesstraße 3044, wird ein neues Regenrückhaltebecken gebaut. Wie das Bauamt der Stadt Haiger mitteilte, erfolgt die Abwasserbeseitigung im benachbarten Gewerbegebiet „Roßbachtal“ im Trennsystem. Dabei werden getrennte Lei-

tungs- und Kanalsysteme für die Ableitung von Schmutz- und Regenwasser angelegt. Vor der Einleitung des Niederschlagswassers in den Roßbach muss aus wasserrechtlichen Gründen ein Regenrückhaltebecken zur Vermeidung von Hochwasserspitzen gebaut werden. Das erforderliche Rückhaltevolu-

men beträgt 400 Kubikmeter. Die Baumaßnahme zur Errichtung des Beckens und des erforderlichen Zuleitungskanals wurden ausgeschrieben. Die Arbeiten laufen seit einigen Tagen und sollen bis Ende Oktober 2019 abgeschlossen werden. Die Kosten liegen bei 185.000 Euro. Foto: Triesch/ Stadt Haiger

Gräber werden eingeebnet

Informationen auf den Friedhöfen und im Internet



Die Talbrücke soll abgerissen und an gleicher Stelle wieder aufgebaut werden. Foto: Peter Hofmann/Stadt Haiger

Tennis macht Spaß

Grundschul-Cup in Allendorf

HAIGER-ALLENENDORF (jo) – Begeisterung und Geschick zeigten die Grundschüler beim Tennis-Grundschul-Cup auf der Anlage des TC Blau-Weiß Allendorf. Die Klasse 3 der Wachenbergschule nimmt unter der Leitung ihrer Lehrerin Ann-Christin Pfeiffer am Topspin-Cup teil. Sie wurden unterstützt von Ingrid und Franz Diehlmann sowie Gunter Kraus vom Tennisclub. Der Grundschul-Cup reiht sich ein in die langjährige uKooperation des TC mit der Grundschule. Die altersgerechten Übungsteile bestehen aus Einzel- und Doppelwettkämpfen im Kleinfeld, und führen mit speziellen Bällen und Schlägern rasch zu spannenden Spielen.

Fünf Vierer-Teams traten

gegeneinander an. Den Sieg sicherten sich Milena Scheidewind, Danilo Kretzer, Lasse Wolfscher und Tom Westbrock sowie Robbie Debus, Eddy Helmsper, Thea Weiß und Mehmet Kurtal. Viel Spaß machte auch der Vielseitigkeitswettbewerb mit Fächerlaufstaffel, Dreisprung, Balltransport und Tennisball-Wurf. Der Tenniskreis Dill unterstützte die Allendorfer durch eine Spende für den Kauf eines Schläger- und Bälle-Sets.

Den Kindern, die Spaß am Tennis finden, bietet der Verein im Anschluss ein kostenloses Schnuppertraining bei der Vereinstrainerin. Das Fazit von Schule und Verein war eindeutig: „Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.“



Kids und Betreuer hatten großen Spaß.

Foto TC BW

HAIGER (öah) – Im Spätsommer 2019 beabsichtigt die Stadt Haiger, Gräber einzuebnen, deren Ruhefristen abgelaufen sind. Die zur Einebnung vorgesehenen Gräber werden auf Planausschnitten dargestellt, die vor einigen Tagen auf den betroffenen Grabfeldern ausgehängt wurden.

Wichtig: Die Nutzungsberechtigten können die Grabmalanlagen auf ihre Kosten bis zum 14. September 2019 entfernen. Ab dem 17. September dieses Jahres werden nicht beseitigte Grabmalanlagen im Zuge der Einebnung von der Stadt Haiger entfernt und gehen in das Eigentum der Stadt über.

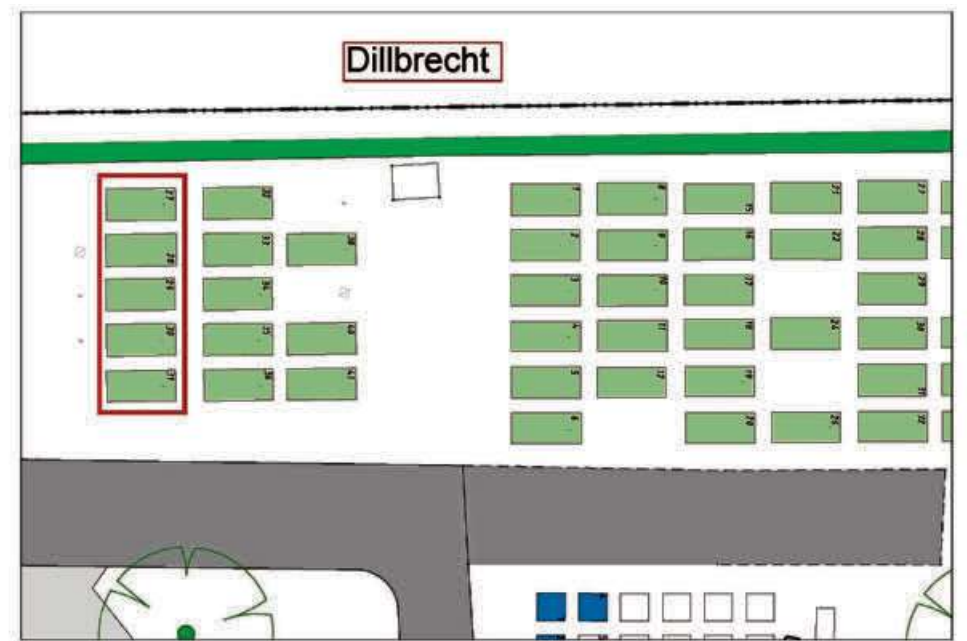
Hinweis: Die betroffenen Grabflächen sind auch im Internet auf der Homepage der Stadt Haiger zu finden: Auf der Seite

www.haiger.de unter der Rubrik „Rathaus/Politik“ Bereich „Amtliche Bekanntmachungen 2019“.

In diesem Zusammenhang wird noch darauf hingewiesen, dass die Stadt Haiger bis Ende Juni auf allen Friedhöfen der Stadt und der Stadtteile Gräber gekennzeichnet hat, die ungepflegt bzw. nicht in friedhofswürdiger Weise instand gehalten worden sind.

Die Nutzungsberechtigten werden aufgefordert, die erforderlichen Arbeiten bis zum 31. August dieses Jahres vorzunehmen. Hat sich innerhalb der nächsten drei Monate nach Kennzeichnung an dem Pflegezustand dieser Grabstätten nichts geändert, werden auch diese Gräber eingeebnet.

Kontakt: Fachdienst Friedhofswesen, Manuel Langenscheidt, Tel. 02773/811-191; Mail: info@haiger.de



So sehen die Übersichtspläne aus, die auf den Friedhöfen ausgehängt wurden und im Internet eingesehen werden können.

Lernen mit Boomerang, Vegemite und Co.

Interessanter „Australischer Abend“ an der Johann-Textor-Schule

HAIGER (afr) – Was motivierendes Lernen und Lernlust zu leisten vermögen, durfte ein größeres Publikum kürzlich an der Johann-Textor-Schule in Haiger erleben. Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 G 3 hatten mit ihrer Englischlehrerin Anette Fritsch ein zweistündiges lehrreich-unterhaltendes Programm zum Thema Australien entwickelt und in einem beeindruckenden Rahmen präsentiert.

Alle als Gäste anwesenden Eltern und Geschwister wie auch Lehrkräfte waren begeistert von dem attraktiv vorgestellten Ergebnissen des Unterrichtsprojekts „Australia Today“. In allen Präsentationen waren die Begeisterung und die große Kompetenz der Schüler erkennbar, die in jeder Phase des Projekts mitbestimmen durften und sich dabei über eine längere Zeit intensiv in ein individuelles Wahlthema eingearbeitet hatten.

Anette Fritsch stellte zu Beginn das Unterrichtsvorhaben im Zusammenhang des im Schulprogramm verankerten „Projekt-orientierten Lernens“ (POL) vor, das fachlich-inhaltliches Lernen mit der Vermittlung überfachlicher Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen verbindet und

im Idealfall eine öffentlichkeitswirksame Präsentation der Arbeitsergebnisse beinhaltet.

Anne Heinke und Marie Mosch moderierten erfrischend selbstbewusst das Programm, das die Beteiligten engagiert und souverän in Inhalt und Form vermittelten. Zunächst schlugen Timna Bedenbender, Gizem Gezgen, Ronja Kretzer, Annemarie Weber, Simon Hain und Anne Heinke in englischsprachigen Vorträgen, die durch sorgfältige Visualisierungen veranschaulicht wurden, den inhaltlichen Bogen von der Entdeckung Australiens durch Captain Cook über ausgesuchte Landesteile und Orte und Besonderheiten der australischen Flora und Fauna bis hin zur wechselvollen Geschichte und aktuellen Lebenssituation der australischen Ureinwohner.

Von AC/DC-Rockmusik bis zum salzigen Brot-aufstrich

Hieran schlossen sich Informationen von Nehir Ay und Luke Finn Zamponi zur australischen Musik an, die von Klassikern wie „Waltzing Matilda“, der inoffiziellen Nationalhymne Australiens, über typische Musik der Ureinwohner bis zu namhaften



Das Australien-Projekt der Johann-Textor-Schule stieß auf großes Interesse.

Vertretern der neueren Musikszene wie AC/DC reichten. Eine aus mehreren Jungen und Mädchen bestehende Gruppe hatte sich mit Besonderheiten befasst, die die australische Küche zu bieten hat und dem Publikum mit selbst hergestellten Kostproben Klassiker wie Dampfer (Buschbrot), Anzacs, Lamingtons und Pavlova (Süßspeisen) sowie Vegemite (salziger Brotaufstrich) nahe gebracht. Emilie Grove stellte eindrucksvoll die Ergebnisse eines themenbezogenen Leseprojektes vor, bei dem die Klasse ein in Australien angesiedeltes englischsprachiges

Jugendbuch gelesen und die Leseindrücke in Form von Lesebildern verarbeitet hatte. Die Kunstlehrkraft Christina Henrich, die einen Schwerpunkt „Kunst der australischen Ureinwohner“ integriert hatte, gab Erläuterungen zu ausgestellten Schülerprodukten im Stil der Punktmalerei der Ureinwohner und ergänzte auf lehrreiche Weise den Block der Vorträge der Schülerinnen und Schüler.

Neben diesen ausgewählten Vorträgen stellten alle Lernenden im Rahmen eines Galerie-Rundgangs in Gruppen ihre Themen in deutscher und engli-

Kreis fördert Jugendsport

HAIGER (ldk) – Der Lahn-Dill-Kreis stellt wieder Mittel für die Förderung des Jugendsports zur Verfügung. Noch bis zum 30. September können Vereine Anträge zur Jugendsportförderung stellen. Sie beträgt pro Kind/Jugendlichem rund fünf Euro. Antragsberechtigt sind alle Sportvereine aus dem Lahn-Dill-Kreis. Nachzuweisen ist, dass die Sportvereine dem Landessportbund Hessen angehören, aktive und regelmäßige Jugendarbeit betreiben und mindestens fünf Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre ausbilden. Die Online-Beantragung der Jugendsportförderung hat sich bewährt. Das entsprechende „Online-Formular“ ist in der Vereinsdatenbank (<https://vereinsverwaltung.lahn-dill-kreis.de>) des Kreises hinterlegt.

Es ist möglich, im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 30. September eines Jahres Anträge auf Jugendsportförderung zu stellen. Ansprechpartner beim Kreis ist Leif Langholz (Stabsstelle Sport), Telefon 06441 407-1867, E-Mail: Jugendsportfoerderung@Lahn-Dill-Kreis.de.



Schüler sammeln Unrat

HAIGER (seb) – Für hessische Schüler steht seit über zehn Jahren am Dienstag vor den Sommerferien Umweltschutz auf dem Stundenplan. Hunderte Schulklassen sammeln Abfälle ein. Sie erfahren dabei, dass man ohne viel Aufwand viel für die Umwelt tun kann und schnell zum Vorbild für Andere wird. Ihre Botschaft: Dinge in die Natur oder auf die Straße zu werfen geht gar nicht. In diesem Jahr waren auch wieder drei Klassen der Schule am Budenberg dabei. Die Schülerinnen und Schüler der Klassen G 1, M 2 und BO 2 sammelten im Bereich des Radweges Richtung Langenaubach Plastik und Müll. Zur Belohnung durften sich die Schüler am Ende der Aktion noch im Aubach abkühlen. Foto: Sebastian Pulfrich

Verkauf von Dauerkarten

Beim Regionalligisten TSV Steinbach Haiger

HAIGER (red) – Fußball-Regionalligist TSV Steinbach Haiger startet den Dauerkarten-Verkauf für die Saison 2019/20. Saison-tickets sind über die Geschäftsstelle am Haarwasen, den Online-Ticketshop auf der Homepage www.tsv-steinbach.de und die Firma Triesch Fliesen-Design-Bäder bestellbar.

Zum Auftakt kommt Mainz 05

Die Preise bleiben unverändert. Rentner und Mitglieder des TSV Steinbach Haiger erhalten einen Rabatt.

Zum Auftakt kommt die U23 des 1. FSV Mainz 05 an den Haarwasen. Die vier Aufstiegs-kandidaten SSV Ulm 1846 Fußball, Kickers Offenbach, FC Homburg, 1. FC Saarbrücken, Drittliga-Absteiger VfR Aalen, die TSG Balingen sowie die beiden Aufsteiger FC Bayern Alze-

na und TuS Rot-Weiß Koblenz kommen ebenfalls noch im Kalenderjahr 2019 ins Sibre-Sportzentrum Haarwasen.

Das Derby gegen den Neuling VfB Gießen steigt voraussichtlich erst im Jahr 2020

Das Lokalderby gegen den FC Gießen findet zwar voraussichtlich erst Mitte Februar 2020 statt, ist aber natürlich auch in der Dauerkarte enthalten wie ein Vorkaufrecht bei möglichen Hessenpokal-Heimspielen.

Die Preise für die Dauerkarte lauten wie folgt: Sitzplatz überdacht – Block B + C (Kategorie 1): 255 € / 240 €; Sitzplatz überdacht – Block A1 + F (Kategorie 2): 225 € / 210 € (ermäßig) / 105 € (Kind); Stehplatz überdacht – Block A2/D: 150 € / 135 € / 60 €; Stehplatz unüberdacht – Block H: 135 € / 120 € / 60 €

Doppeljubiläum in der Kirche

Diamantene und Goldene Konfirmanden feiern in Langenaubach

HAIGER-LANGENAUBACH (swe) – Ein echtes Doppeljubiläum wurde in einem Fest-Gottesdienst in der vollbesetzten Auferstehungskirche in Langenaubach gefeiert. Diamant- und Goldkonfirmanden trafen sich zum gemeinsamen Kirchengang mit anschließendem Mittagessen.

In ihrer Predigt ging Pfarrerin Tanja Konter auf das Gleichnis vom „verlorenen Sohn“ ein und stellte fest: „Auch ihr seid heute zum Teil in die alte Heimat angereist, um gemeinsam Jubiläum zu feiern. Gott hat seinen ewigen Bund versprochen, wir dürfen sicher sein, er ist da und schenkt Trost in all unserem Tun und Lassen“. Mit fröhlichen und besinnlichen Liedern setzte der Gospelchor „Praising Voices“ unter Regie von Steffi Kropf die musikalischen Akzente.

Für den Jahrgang 1944/45, der am 8. März 1959 von Pfarrer Konfirmiert wurde, war es bereits das zweite Treffen, das Gudrun Busch (geb. Schöler) organisiert hatte. Nach der Goldkonfirmation waren wieder ehemalige Alterskameradinnen aus dem Roßbachtal und Steinbach angereist, um bei diesem festlichen Gottesdienst mit dabei zu sein und sich an die neun Verstorbenen zu erinnern. Mit Urkunden wurden beglückwünscht: Gerhard Klaas,

Dieter Metz, Theo Mülln, Erich Reppel, Gudrun Busch geb. Schöler, Dorothea Bietz geb. Kaiser, Inge Claes geb. Becker, Brigitte Kring geb. Wendel und Bärbel Warmuth geb. Höhne.

Die Goldkonfirmation vom Jahrgang 1954/55, die am 1. Juni 1969 von dem damals neuen Gemeindepfarrer Manfred Wendland eingeseget wurden, waren von Ulrike Daub (geb. Metz) und Heidrun Hornof (geb. Womser) eingeladen worden. Neben ihrem ehemaligen Klassenlehrer Adolf Jung (Haiger) waren auch Teilnehmer aus Künzell bei Fulda und aus Horb am Neckar erschienen. An fünf bereits Verstorbene wurde sich erinnert.

Glückwünsche, Segensworte und Urkunden konnten in Empfang nehmen: Michael Göst, Günter Heinz, Wolfgang Kaiser, Arno Kretzer, Joachim Steiner, Ute Alber geborene Klein, Roselotte Artz geb. Thomas, Renate Burbach geb. Voit, Martina Cestonaro geb. Hermann, Ulrike Daub geb. Metz, Heike Fiedler geb. Krämer, Brigitte Germann geb. Schnautz, Mechthild Hofmann geb. Klaas, Heidrun Hornof geb. Womser, Helga Jost geb. Schneider, Annette Krämer geb. Klaas, Christa Peter geb. Dohmen, Bärbel Raddatz geb. Diehl, Irmtraud Schmelzer geb. Schmidt, Ellen Schwerdtner geb. Cestonaro und Rita Zobus geb. Römer.



Neun junggebliebene Jubilare feierten gemeinsam mit der Langenaubacher Gemeindepfarrerin Tanja Konter (rechts) ihre Diamantene Konfirmation.



Groß war der Kreis der Goldkonfirmanden, die sich zum Gottesdienst mit Gemeindepfarrerin (Tanja Konter rechts) und ihrem ehemaligen Klassenlehrer Adolf Jung (2. Reihe links) in der evangelischen Auferstehungskirche Langenaubach trafen. Fotos: Schwedt

Bambiniclub in der Reitschule

HAIGER (öah) – Die Haigerer Reitschule in der Schmitthütte bietet einen neuen Bambiniclub für Kinder von drei bis sechs Jahren an. Er startet ab dem 20. August. Zuerst werden die Ponies gemeinsam putzt, und die Kinder lernen etwas über den Umgang und die Bedürfnisse der Ponies. In der Gruppe von sechs bis acht Kindern stehen zusammen mit drei Ponies verschiedene Spiele mit reichlich Bewegung auf dem Programm. Es wird eine solide Basis für den Umgang mit Tieren und ein kindgerechtes Grundwissen von der Pferdepflege und Haltung geschaffen. Der Halbjahreskurs findet vom 20. August bis zum 17. Dezember dienstags in der Zeit von 14.45 bis 16 Uhr statt und beinhaltet 17 Stunden. Wie die Reitschule mitteilt, sind noch Plätze im Feriencamp vom 22. bis zum 26. Juli frei. Jeweils in der Zeit von 10 bis 15 Uhr stehen Reiten, Spiel und Spaß auf dem Programm. Es werden noch Anmeldungen angenommen. Kontakt: Gabi Wintermeyer, Tel. 0170/521 71 51; Mail reitschule-haiger@online.de

„Glauben in heftigen Zeiten“

HAIGER-STEINBACH (red) – „Glauben in heftigen Zeiten“ lautet das Motto der Themenabende mit Hartmut Jaeger in Steinbach. Er befasst sich am 17. und 24. Juli (Mittwoch, 20 Uhr) mit dem Testament des Paulus. Die Veranstaltungen finden in der Christlichen Gemeinde „Alte Schule“ (Am Stollen 13 b) statt. **Themen:** 17. Juli Welche Chancen gibt es in chaotischen Verhältnissen? (2. Timotheus 3), 24. Juli Welche Beziehungen sind besonders wertvoll in schwierigen Zeiten? (2. Timotheus 4). Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. Die Christliche Gemeinde und der Arbeitskreis Allianz Steinbach laden ein. Kontakt: Tel. 02773-2808

APOTHEKE

Sonnen Apotheke, freundlich & kompetent, Haiger am Marktplatz, Tel. 02773 - 912244

AUTOHÄUSER

Automobile Müller, 35708 Haiger, Neu- u. Gebrauchtwagen, An- und Verkauf, über 300 Tageszulassungen unter www.automobilemuller.de, Mobil : 0174 / 5602050

AUTOHAUS METZ GmbH, SEAT + SKODA Vertragshändler KFZ-Service-Werkstatt, Ständig ca. 120 Fahrzeuge auf Lager, Breitsch.-Gusternhain, Tel. 02777/8110-0, www.autohausmetz.de.

HAUS UND GARTEN

Samen Schneider, www.samen-schneider.de Gartenfachmarkt Haiger, Am Hofacker 4 Tel. 02773 / 810512 Zoofachmarkt Dillenburg, Kasseler Str. 36 Tel. 02771 / 320383

GERÜSTBAU UND VERLEIH

Hill Gerüstbau und -Verleih GmbH, Im Gründchen 10, 35683 Dillenburg, Tel. 02771/265121, info@geruestbau-hill-gmbh.de

HEIZUNG, SANITÄR, KLIMA

Burbach GmbH, Heizung, Sanitär, Elektrotechnik, Grubstraße 31, Donsbach, Tel. 02771/81550, e-mail: info@burbach-gmbh.de
WHSE GmbH, Heizungsbauer der Zukunft, Haiger, Bitzenstr. 11a, Tel. 02773/746219-0, info@whse.de, www.whse.de

HEIZÖL

Shell Markenheizöl, RC energie GmbH, Im Höfchen 8, 35685 Dillenburg, Tel. 02771 / 87 200, info@rc-energie.de

BAU-SACHVERSTÄNDIGER

Sachverständigenbüro für das Bauwesen, Fertighäuser, Holzbau, Altbau, Innenausbau, Gebäudewertermittlung, Sven Haidhuber, öffentlich bestellt u. vereidigt, info@gutachten-holzbau.de, 0171/5162438

Genau Ihr Thema?
Da sollten Sie nicht fehlen!

Ihre Angebote in unseren thematischen Umfeldern – die ideale Ansprache für Ihre Kunden.



STELLENANGEBOTE

ESTRO – METALL

Umformtechnik Stenger

Wir sind ein zertifiziertes mittelständisches Unternehmen in der Feinblechverarbeitung u. produzieren Stanz-, Zieh-, Press und Kanteile.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **LKW-Fahrer (m/w/d)** für 7,5 to. im Nahverkehr in Teilzeit für ca. 3-5 Stunden pro Tag, gerne auch rüstigen Rentner. Erfahrung im Umgang mit dem Gabelstapler sind von Vorteil.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung unter:

ESTRO - METALL Umformtechnik
Auf der Stücke 7-11 • 35708 Haiger-Rodenbach
E-Mail: estro-metall@t-online.de • Telefon: (0 27 73) 9 19 66 40



Für die Niederlassung Dillenburg der SUEZ Mitte GmbH & Co. KG suchen wir Sie zum nächstmöglichen Termin als

KRAFTFAHRER (m/w/d) KLASSE C/CE auf 450,- Euro-Basis

Das wird Ihr Job

Sie werden als Fahrer (m/w/d) von Entsorgungsfahrzeugen (Heckklader und Container- Fahrzeuge) am Standort Dillenburg eingesetzt.

Das bringen Sie mit

- Führerscheinklasse C/CE mit Berufskraftfahrerqualifikation
- Berufserfahrung und gute Ortskenntnisse im Lahn-Dill-Kreis
- Technisches Verständnis sowie eine eigenverantwortliche Arbeitsweise

Das bieten wir

- Attraktive Vergütung
- Verantwortungsvolles, eigenständiges Arbeiten in einem engagierten Team sowie Einarbeitung durch erfahrene Kollegen

Interesse? Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!

SUEZ Mitte GmbH & Co. KG
Isa Hild • Grube Falkenstein, 35688 Dillenburg •
E-Mail: isa.hild@suez.com • Tel.: +49 2771 - 909207



Sie suchen tagsüber einen betreuten Pflegeplatz?
Sie möchten Anschluss in geselliger Gemeinschaft?

Unsere **Tagespflege** bietet Ihnen:

- kurzweilige Unterhaltung in angenehmer Gesellschaft
- Beschäftigung bei Veranstaltungen, Spielen, Bewegungsprogrammen sowie regelmäßige Ausflüge
- Verpflegung mit Frühstück - Mittagessen - Kaffeetrinken
- Grund- u. Behandlungspflege, Medikamentengaben etc.
- kostenloser Hol- und Bringdienst mit unseren Fahrzeugen
- Zusatzleistungen wie Fußpflege o. Frisörbesuch

Profitieren Sie dabei von den gestiegenen Leistungen der Pflegekassen!

Vereinbaren Sie gerne einen „Schnuppertag“ - Wir freuen uns auf Sie!



Deutsches Rotes Kreuz +
Altenpflegeheim Haiger
Schlesische Straße 1-3
35708 Haiger
Telefon: 02773 / 747-0
Fax: 02773 / 747-119
E-Mail: info.ah@drk-dillenburg.de
www.drk-dillenburg.de

Ohne sauberes Wasser kann kein Mensch leben

1.000.000.000 Menschen haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser.
Hilf mit, so dass mehr Menschen Wasser als Segen erleben!
Infos zu unseren Wasser-Projekten: www.partneraid.org



Ait-Kfz!
Ankauf - Entsorgung - Ersatzteile
Zertifiziert gemäß § 5 Abs. 3 Altfahrzeug V
(0 27 73) 68 30
oerter.de

1. Anzeige einstellen
2. Mitarbeiter einstellen!
Sie suchen, wir helfen Ihnen beim Finden:
mit dem VRM Stellenmarkt und vrm-jobs.de



Da guckt der Leser und der Fachmann freut sich!

Die thematischen Sonderveröffentlichungen Ihrer Zeitung – das ideale Umfeld für Ihre zielgenaue und effiziente Werbung.

Wo sind Sie vom Fach? Erscheinungstermine zu Ihren Themen-schwerpunkten erfahren Sie unter svmarketing.rmp@vrm.de

